



Öffentliches Protokoll der 13. Sitzung des Studierendenrates am 09.02.2021

Studierendenrat

Vorstand

Jan Böhmer
Jil Diercks
Oliver Pischke

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 9 400 991
Telefon: 0 36 41 · 9 400 992
Telefon: 0 36 41 · 9 400 997
vorstand@stura.uni-jena.de

anwesende MdStuRa: Sophia Bier, Jan Böhmer, Jil Diercks, Jonathan Geißler, Florens Rene Gielke, Felix Graf, Isabel Heide, Jakob Hösel, Leif Jacob, Leah Kanthack, Jens Ulrich Lagemann, Jakob Naton, Niklas Oberländer, Marcel Julian Paul, Janina Petermann, Florian Rappen, Gero Reich, Victor Schneider, Nana Scholz, Jacob Schuster, Paul Staab, Scania Steger, Johann Ulrich, Hannah Wehmeyer, Markus Wolf, Elisabeth Zettel, Jan Henning Ziegner

entschuldigter MdStuRa: Levi Dethlefs, Susanne Martin, Oliver Pischke

ruhende Mandate:

unentschuldigter MdStuRa: Selina Dürrbeck, Deborah Heiden, Dominique Kauer, Christian Pawelczyk, Tim Wenzel

beratende Mitglieder: Katjana Burkhardt, Marcus D. Đào, Kai Hölzen, Max Keller, Katharina Rapp, Samuel Ritzkowski, Oliver Schulz, Sebastian Uschmann, Sebastian Wenig

Gäste: Friedrich Eberhardt, Anna Kriesche, Tino Müller, Hans Jil Diercks

Sitzungsleitung: Jil Diercks

Protokoll: Jan Böhmer

Sitzungsort: Digitaler Raum: <https://bbb.stura.uni-jena.de/b/stura-sitzung>

[Das zu dem Protokoll gehörende öffentliche Sitzungsmaterial der dreizehnten Sitzung am 09.02.2021](#)

Die Sitzungsleitung eröffnet die Sitzung um 18:16 Uhr.

NEU 01 ALT 01 Formal

Berichte

Sitzungsleitung

Jil Diercks (Vorstand):

Wahlvorstand, stellvertretender HHV, und stellvertretende Kassenverantwortung wurden erneut ausgeschrieben, es wäre schön wenn sich dazu noch jemand finden würde. Insbesondere ein handlungsfähiger Wahlvorstand wäre in Hinblick auf die nächsten Wahlen wichtig.

Bittet Referent*innen sich an Umfrage zur Terminfindung des Referatetreffens zu beteiligen.

Scania Steger (Senat):

Coronarahmensatzung wurde vom Senat beschlossen, aber noch nicht verkündet. Daher werden neue Regelungen vermutlich erst nach der Klausurenzeit in Kraft treten.

Krisenstäbchen hat eine E-Mail an MdStuRa und bMdStuRa verschickt mit Ergebnissen des letzten Krisenstäbchen. Uni denkt das Sommersemester wieder relativ normal wird, Dozent*innen können daher selber entscheiden, ob Module in Präsenz oder Online geplant werden. Wie ein Modul stattfindet, wird auf Friedolin veröffentlicht werden.

Scania Steger (AG Semtix):

Es muss noch eine Urabstimmung über DB- und VMT-Ticket durchgeführt werden, Ergebnisse müssen bis Ende Mai feststehen. Urabstimmungen müssen momentan als Urnenwahl stattfinden. Dieses wäre Ende April, Anfang Mai schwierig durchzuführen. Bittet um Ideen, wie man dies sinnvoll lösen könnte.

Florian Rappen:

Fragt, ob nicht ein Diskussions-TOP dazu eingeführt werden sollte.

Florian Rappen (Leitbild):

Das Leitbild der Universität ist fertig. Es soll noch in leichte Sprache übersetzt werden, dort wird es noch einige Entwurfsiterationen geben, um möglichst gute Formulierungen zu finden.

In einem Jahr wird es eine Auswertung geben, inwiefern das neue Leitbild die Uni geprägt hat.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Von 35 gewählten MdStuRa haben 0 MdStuRa ein ruhendes Mandat.

Von den 35 stimmberechtigten MdStuRa sind 19 anwesend. Damit ist das Gremium **beschlussfähig**.

Eine 2/3 Mehrheit ist gegeben ab 24 ja-Stimmen

Beschluss der Tagesordnung:**Vorläufige Tagesordnung:**

TOP Nr.	Art	Titel	Antragstellende
ALT 01	Formal	Berichte	Sitzungsleitung
ALT 02	Formal	Feststellung der Beschlussfähigkeit & Beschluss der Tagesordnung	Sitzungsleitung
ALT 03	Diskussion & Beschluss	Stellungnahme Referat für Lehrämter	Katjana Burkhardt und Paul Krüger
ALT 04	Diskussion & Beschluss	Schlüssel	Jens Lagemann
ALT 05	Diskussion	Finanzen	Scania Steger
ALT 06	1. Lesung	Änderung der GO	Leif Jacob
ALT 07	Formal	Sonstiges	Sitzungsleitung

Protokoll:

GO-Antrag von Katharina Rapp auf Aufnahme eines TOPs „Stellungnahme Schreibzeitverlängerung“

Keine Gegenrede

→ angenommen

GO-Antrag von Katharina Rapp auf Eingruppierung NEU 7

Gegenrede von Scania Steger

GO-Antrag von Katharina Rapp auf Eingruppierung NEU 4

Keine Gegenrede

→ angenommen

GO-Antrag von Friedrich Eberhardt auf Aufnahme des TOPs „Brief an LPA“

Keine Gegenrede

→ angenommen

GO-Antrag von Jens Lagemann auf Eingruppierung auf NEU 4

Keine Gegenrede

→ angenommen

GO-Antrag von Scania Steger auf Aufnahme TOP „Urabstimmung Semesterticket“ vor ALT 4

Keine Gegenrede

→ angenommen

Neue Tagesordnung:

NEU Nr.	TOP Nr.	Art	Titel	Antragstellende
NEU 01	ALT 01	Formal	Berichte	Sitzungsleitung
NEU 02	ALT 02	Formal	Feststellung der Beschlussfähigkeit & Beschluss der Tagesordnung	Sitzungsleitung
NEU 03	ALT 03	Diskussion & Beschluss	Stellungnahme Referat für Lehrämter	Katjana Burkhardt und Paul Krüger
NEU 04			Brief an LPA	
NEU 05			Stellungnahme Schreibzeitverlängerung	Janina Petermann, Markus Wolf, Scania Sofie Steger, Katharina Rapp
NEU 06			Urabstimmung Semesterticket	Scania Steger
NEU 07	ALT 04	Diskussion & Beschluss	Schlüssel	Jens Lagemann
NEU 08	ALT 05	Diskussion	Finanzen	Scania Steger
NEU 09	ALT 06	1. Lesung	Änderung der GO	Leif Jacob
NEU 10	ALT 07	Formal	Sonstiges	Sitzungsleitung

Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:

20 / 0 / 0 → angenommen

NEU 03 ALT 03 Diskussion & Beschluss Stellungnahme Referat für Lehrämter Katjana Burkhardt und Paul Krüger
Antragstext:

Siehe Sitzungsmaterial.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der FSU beschließt die Freigabe der „Stellungnahme des Lehramtsreferates der Friedrich-Schiller-Universität Jena zur Organisation der StexPrüfungen unter Corona-Bedingungen“.

Protokoll:

Abstimmung über den Tagesordnungspunkt:

18 / 0 / 0 → angenommen

NEU 04

Diskussion & Beschluss

Brief an LPA

Friedrich Eberhardt

Antragstext:

Liebe KommilitonInnen des StuRa-Vorstands,

nach Absprache mit dem FSR der PAF, wende ich mich persönlich mit einem Eilantrag bezüglich des heute mit Jil bereits besprochenen Briefs an das LPA an euch. Ich bitte euch, den Antrag über die "üblichen Verteiler" (Zitat Max vom FSR) an die anderen Mitglieder zu senden. Auf sein Anraten werde ich morgen (09.02.21) auch in der Sitzung dabei sein und den Antrag kurz vorstellen, sofern er es noch für morgen auf die Tagesordnung schafft.

Kurzum vorab: Es geht um einen Brief ans LPA zur Aufhebung der Maskenpflicht am Prüfungsplatz während der schriftlichen Staatsexamensprüfungen. Damit passt das Gesuch gut mit der Stellungnahme des Lehramtsreferats zusammen, welche in der morgigen Sitzung wohl auch auf der Tagesordnung steht.

Ich danke euch vielmals im Voraus für eure Unterstützung!

Bis morgen und liebe Grüße
Friedrich Eberhardt (9. Sem LAG Physik/Englisch)

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena unterstützt den Brief an das LPA.

Protokoll:

Friedrich Eberhardt zieht den Antrag zurück.

NEU 05

Diskussion & Beschluss

Stellungnahme Schreibzeitverlängerung

**Janina Petermann, Markus Wolf, Scania
Sofie Steger und Katharina Rapp**

Antragstext:

Liebe StuRa-Mitglieder und Interessierte,

das Corona-Krisenstäbchen und die studentischen Senator*innen haben bereits eine pauschale Schreibzeitverlängerung für Haus- und Abschlussarbeiten für das WS 20/21 bei der Universität angesprochen. Ohne Erfolg. Auch die FSRe der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften (FSV) haben die Thematik gemeinschaftlich am 03.02. im Fakultätsrat eingebracht. Aber wiederum gab es kein Entgegenkommen der Fakultät oder des Allgemeinen Prüfungsausschusses. (Info: Der Allgemeine Prüfungsausschuss (APA) ist ein gemeinsamer Ausschuss der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften, der Philosophischen Fakultät und der Theologischen Fakultät). Unserer Meinung nach ist es wichtig, dass sich nun der Studierendenrat positiv dazu positioniert, damit wir unserer Forderung mehr Nachdruck verleihen können.

Die Ergebnisse aus dem Fakultätsrat der FSV:

Prof. Merten (Vorsitzender des Allgemeinen Prüfungsausschusses) teilte uns mit, dass eine pauschale Regelung (so wie sie im SoSe 20 möglich war: 10 Wochen auf Grund der ThULB-Schließung) nicht erneut umsetzbar ist. Frau Kirmse, als neue Leiterin des Akademischen Studien- und Prüfungsamts (ASP), erwähnte, dass man nicht alle Prüfungstermine händisch im Friedolin um die verlängerte Zeit umtragen könne. Dies sorgte im SoSe 20 unter den Studierenden für große Verwirrung und Unsicherheit, bzgl. des exakten Abgabetermins. Das ASPA erhielt daraufhin eine erhöhte Anzahl individueller Nachfragen, die es zusätzlich zu beantworten galt.

Am Ende der Diskussion haben u.a. Dozierende vorgeschlagen, dass man weiterhin individuelle Anträge stellen könne (der Reaktion auf den Antrag ist der genaue Abgabetermin entnehmbar). Für diese wäre aber kein Attest bzw. keine Begründung notwendig. Das hieße, jede/r Studierende bekäme eine Verlängerung über x Wochen, allein, weil er/sie den Antrag stellt. Genau so müsste man es dann auch nach außen an die Studierenden kommunizieren. Es wäre damit ein Mix aus pauschaler Regelung für alle und individueller Antragsstellung, den wir uns ebenfalls vorstellen könnten.

Die Gründe für eine (pauschale) Schreibzeitverlängerung (SZV)

- Zuhause existiert keine vernünftige Schreib- und Arbeitsatmosphäre (häufig kein eigenes Arbeitszimmer und damit kein abgetrennter Arbeitsbereich, sondern alles in einem WG-Zimmer = ungleiche Bedingungen und keine Möglichkeit ungestört zu arbeiten, Mitbewohner*innen sind auch Zuhause, Lärm im Arbeitsbereich = Ablenkung, mangelnde Konzentration)
- Studierende mit Kind = keine Kindernotbetreuung = weniger Zeit für Haus- und/oder Abschlussarbeiten
- Mehr Arbeitsaufwand im Semester + u. a. noch Nacharbeiten von Projekten
- Ggf. verschobene Klausurtermine in die Semesterferien = Klausur später = weniger Zeit für Hausarbeiten • ASPA hat lange

Bearbeitungszeiten und das wird zeitnah wohl nicht besser werden = Antragstellung auf individuelle Schreibzeitverlängerung ist mit Aufwand, Ungewissheit und Wartezeit verbunden, die Studierende, die ohnehin schon psychisch angeschlagen sind, noch zusätzlich belastet

- Allgemeine, zunehmend stärkere psychische Belastung der Studierenden während des digitalen Semesters = keine Lappalie, sondern ernst zu nehmen
- „Ausnahmestandard für alle“
- Pauschale Verlängerung = Sicherheit und Zusagen für alle Studierende

Was spricht gegen eine Verlängerung?

Argumente bisher sind:

- Vorteile für Studierende, die (eigentlich) keine Schreibzeitverlängerung benötigen
- technische Probleme mit Friedolin (aber die Möglichkeiten von Friedolin sollten nicht die Ausgestaltung des Studiums bestimmen, sondern umgekehrt)

Wir würden uns freuen, mit Euch in einen Austausch zu kommen.

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Universität Jena fordert die Universität auf, eine Möglichkeit zu etablieren, die einer pauschalen Schreibzeitverlängerung gleicht. Diese kann durch einen individuellen Antrag von Studierenden erfolgen, der ohne Angabe von Gründen gestellt wird. Die Schreibzeit wird in jedem Fall um x (ggf. 4 oder 5?) Wochen verlängert. Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit wird beauftragt, eine geeignete Stellungnahme zu verfassen.

Beschlossener Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Universität Jena fordert die Universität auf, eine Möglichkeit zu etablieren, die einer pauschalen Schreibzeitverlängerung gleicht. Diese kann durch einen individuellen Antrag von Studierenden erfolgen, der ohne Angabe von Gründen gestellt wird. Die Schreibzeit wird in jedem Fall um 5 Wochen verlängert. Das Referat für Öffentlichkeitsarbeit wird beauftragt, eine geeignete Stellungnahme zu verfassen.

Protokoll:

ÄA1 von Elisabeth Zettel: Ersetze „x (ggf. 4 oder 5)“ durch 5.
Die Antragssteller*innen übernehmen ÄA1.

Abstimmung über den Tagesordnungspunkt:

17 / 1 / 3 → angenommen

NEU 06 Diskussion
Grund für die Debatte:

Urabstimmung

Scania Steger

Es muss eine Urabstimmung über die Semesterticket-Bausteine Deutsche Bahn und den VMT stattfinden. Die Ergebnisse hierfür müssen bis Ende Mai 2021 feststehen. Aktuell muss eine Urabstimmung als Urnenwahl durchgeführt werden. Da die Durchführung einer Urnenwahl mit allen Studierenden momentan schwierig ist, wird nach möglichen Lösungsansätzen gesucht.

Protokoll:

→ Beendigung der Diskussion

NEU 07 ALT 04 Diskussion & Beschluss Schlüssel
Antragstext:

Jens Lagemann

Vor kurzem ereignete es sich, dass ich mir Zugang zu einem Ordner im Vorstandsbüro verschafft habe, der mich durchaus empörte. In diesem sind Übergabeprotokolle für Schlüssel des Studierendenrates zu finden. Gelegentlich scheint es so zu sein, dass es nicht jeder Schlüssel wieder erfolgreich zum Studierendenratsvorstand zurück geschafft hat. Dies halte ich für problematisch insbesondere weil es Schlösser gibt zu denen kein einziger Schlüssel mehr vorhanden zu sein scheint.

Jetzt einfach den Vorstand darauf anzusetzen die Schlüssel neu zu beschaffen halte ich für keine echte Option. Dieser ist dank der langen Unterbesetzung meines Erachtens zeitlich nicht dazu in der Lage diese Aufgabe zusätzlich zu stemmen.

Nun zeigte sich vor der Vorstandswahl das wirklich viele MdStuRa total gerne den Vor-stand unterstützen wollen, jedoch die zeitlichen Lasten nicht tragen können. Daher halte ich dies für DIE Chance, den Vorstand mit einem geringen Zeitbudget zu entlasten und für eine verbesserte Arbeitsfähigkeit der Strukturen zu sorgen. Die Arbeit bestünde meines Erachtens darin, einen Ordner (nicht wirklich dick, sehr überschaubar) zu nehmen und herauszusuchen, welche Personen noch Schlüssel haben. Anschließend sollte man versuchen diese Menschen zu kontaktieren (Mail oder Brief oder...). Wenn diese nicht antworten, sollten wir ggf. gemeinsam überlegen, wie man das lösen kann. Zusätzlich könnte man noch zu vorhandenen Schlüsseln das passende Schloss finden.

Hochmotivierte könnten auch noch überlegen, wie wir in Zukunft vermeiden können, dass dies wieder geschieht. Ich hoffe, dass sich für diese Tätigkeit jemand im Gremium findet. Es muss meines Erachtens nicht sofort geschehen und kann bis nach den Klausuren warten.

Mit freundlichen Grüßen

Jens

Beschlusstext:

Der Studierendenrat beauftragt _____ sich um die Wiederbeschaffung der verlorenen Schlüssel zu kümmern.

Beschlossener Beschlusstext:

Der Studierendenrat beauftragt Maximilian Keller, Katharina Rapp und Leif Jacob sich um die Wiederbeschaffung der verlorenen Schlüssel zu kümmern.

Protokoll:

ÄA1 von Jens Lagemann:

Ersetze _____ durch Maximilian Keller, Katharina Rapp und Leif Jacob.

Antragssteller übernimmt ÄA.

Abstimmung über den Tagesordnungspunkt:

18 / 1 / 2 → angenommen

NEU 08 ALT 05 Diskussion

Finanzen

Scania Steger

Antragstext:

Lieber StuRa Vorstand,

hiermit beantrage ich einen TOP zum Thema Finanzen StuRa - Abziehen der FSR Gelder.

Ich denke, dass es ausführlicheren Rede- und Klärungsbedarf gibt und glaube nicht, dass ein Bericht ausreicht. Ich wünsche mir eine Aussprache zur weiteren Situation, insbesondere zum Thema faire Verteilung der Lasten, Kappungsgrenze und Vorgehen im April.

Viele Grüße

Scania

Protokoll:

→ Beendigung der Diskussion

NEU 09 ALT 06 Diskussion & Beschluss

Änderung der GO

Leif Jacob

Antragstext:

Liebes Gremium,

beim Durchlesen, der GO ist mir eine kleine Formalie aufgefallen. So ist § 23 nicht in der Auflistung von § 22 erwähnt.

Dies finde ich etwas schade, da ich nicht verstehen kann wieso man § 23 auslassen sollte. So ist diese Norm auch in der Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Ohrdruf (§ 4), im Gesetz zur Aufhebung des Gesetzes über die Errichtung und das Verfahren der Schiedsstellen für Arbeitsrecht und zur Änderung des Arbeitsförderungsgesetzes (Art 2) oder in der Verordnung über die freie Heilfürsorge der Polizei (FHVOPol §14) vorhanden. Ich hoffe, dass mir das Gremium darin zustimmt, da es schade wäre, wenn § 22 so bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

Leif Jacob

Beschlusstext:

Der Studierendenrat der Friedrich-Schiller-Universität Jena beschließt in seiner Geschäftsordnung die Auflistung in § 22 um § 23 zu ergänzen.

Protokoll:

GO-Antrag von Jil Diercks auf Beendigung der 1. Lesung

Keine Gegenrede

→ angenommen

→ Beendigung der 1. Lesung

Florian Rappen:

Findet das nächste Sitzungstermine festgelegt werden sollte.

Jil Diercks:

Laut GO wäre nächste Sitzung erst in 4 Wochen notwendig, dies ist ihr persönlich zu lang, schlägt vor in 3 Wochen wieder zu tagen.

Elisabeth Zettel:

Fragt, ob etwas absehbar vor in 4 Wochen besprochen werden muss.

Jil Diercks:

Die FinO könnte z.B. besprochen wird.

Jens Lagemann:

Findet 3 Wochen gut.

Jil Diercks:

Vorstand würde dann in ca. 3 Wochen einladen.

Florian Rappen:

Würde gerne auch schon nächste Sitzungstermine kennen.

Jil Diercks:

Würde auch dort 3 Wochen Rhythmus gut finden.

Jens Lagemann:

Würde dann gerne 2 Wochen später wieder tagen, damit die FinO intensiv diskutiert werden kann.

Elisabeth Zettel:

Findet 2 Wochen Taktung zu viel in VL-freier Zeit, da dort viele Hausarbeiten geschrieben werden.

Jil Diercks:

Vorstand wird 2 Sitzungen in VL-freier Zeit anpeilen und in 3 Wochen-Rhythmus einladen.

Elisabeth Zettel:

Fragt nach Stand von Prüfungsberatung.

Jil Diercks:

Momentan kein Geld dafür da, wird vermutlich erst in Richtung April weitergehende Planungen geben.

Oliver Schulz:

Campusradio hat Interesse an Räumlichkeiten in Cafe Wagner. Hätte gerne die Zusage vom StuRa, das dieser auch in Zukunft das Campusradio dabei unterstützen wird. Sollte gut im Vorhinein organisiert werden, da evtl. In Zukunft sich niemand mehr verantwortlich dafür fühlt.

Jil Diercks:

Auch das Lehramtsreferat hat Interesse an Räumlichkeiten geäußert. Es sollte vor der Entscheidung des StuRas, allerdings die Entscheidung des Campusradios abgewartet werden.

Oliver Schulz:

Hätte gerne eine Art Absicherung des Projekts.

Jens Lagemann:

Fragt, was das Campusradio genau möchte. Aktueller StuRa kann zwar Zusagen machen, aber wie spätere Gremien sich entscheiden, können wir nicht beeinflussen.

Florian Rappen:

Findet, dass dies lieber auf einem eigenem TOP auf der nächsten Sitzung diskutiert werden soll.

Die Sitzungsleitung beendet die Sitzung um 21:03 Uhr.

Protokoll: Jan Hendrik Böhmer

Sitzungsleitung: Jil Caron Diercks

Erklärung der Abstimmungsergebnisse:

Ja-Stimmen / Nein-Stimmen / Enthaltungen

Begriffserklärung:

AA: Änderungsantrag (siehe § 12 Abs. 5 GO)

GO-Antrag: Geschäftsordnungsantrag (siehe §11 GO)

TOP: Tagesordnungspunkt